

## Herren Kreisliga A, Gruppe 1

TTC Rangendingen : TV Belsen  
Mittwoch, 09.11.2022, 20:00 Uhr

### Herbstrith tütet den Sieg für den TV Belsen ein

Auch dank Christian Kistner, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TV Belsen das Auswärtsspiel beim TTC Rangendingen in der Herren Kreisliga A, Gruppe 1 mit 9:4 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Kurt Herbstrith den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für die Gäste mussten Schneider / Litzki bei der 1:3-Niederlage gegen Fendt / Kistner hinnehmen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte derweil Dreher und Klaffschenkel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Gellermann und Herbstrith ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Den Sieg von Butt / Schäfer konnten Domnik / Berner im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Beim folgenden 11:3, 11:7, 11:9 gegen Christoph Fendt fand Lukas Schneider von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Mit 7:11, 11:9, 6:11, 11:13 verlor Björn Litzki seine Partie gegen Andreas Gellermann, in die Gellermann anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Keine Chancen ließ Boris Dreher beim 12:10, 11:6, 11:6 seinem Gegner Kurt Herbstrith. Nicht so gut lief es anschließend für Roland Klaffschenkel bei seinem 0:3 gegen Christian Kistner, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Beim 7:11, 10:12, 6:11 gegen Holger Schäfer fand Marcel Domnik von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Andreas Berner gegen Robin Butt hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Lukas Schneider gelang es daraufhin Andreas Gellermann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit 3:1 hatte Björn Litzki im Doppel gegen Christoph Fendt die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überaus überraschenden Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Unglücklich war Boris Dreher danach in der Partie gegen Christian Kistner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kurt Herbstrith wurden anschließend Roland Klaffschenkel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Rangendingen am 11.11.2022 gegen den TSV Gomaringen III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den TTC Ofterdingen mitnehmen.

**Statistik:**  
**TTC Rangendingen**

---

Doppel: Schneider / Litzki 0:1, Dreher / Klaffschenkel 0:1, Domnik / Berner 0:1

Einzel: L. Schneider 2:0, B. Litzki 1:1, B. Dreher 1:1, R. Klaffschenkel 0:2, M. Domnik 0:1, A. Berner 0:1

**TV Belsen**

Doppel: Gellermann / Herbstrith 1:0, Fendt / Kistner 1:0, Butt / Schäfer 1:0

Einzel: A. Gellermann 1:1, C. Fendt 0:2, C. Kistner 2:0, K. Herbstrith 1:1, R. Butt 1:0, H. Schäfer 1:0